

Mit freundlicher Unterstützung durch:



Lydia Maria Arantes

## Verstrickungen

Kulturanthropologische Perspektiven auf  
Stricken und Handarbeit

### Impressum

VERSTRICKUNGEN. KULTURANTHROPOLOGISCHE PERSPEKTIVEN AUF  
STRICKEN UND HANDARBEIT

von Lydia Maria Arantes

ISBN 978-3-938714-55-3

Lektorat: Petra Gruner

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek:

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.dnb.de> abrufbar.

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne schriftliche Genehmigung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen. Die Rechte verbleiben beim Autor.

© Panama Verlag, Berlin 2017

Besuchen Sie uns im Internet: [www.panama-verlag.de](http://www.panama-verlag.de)



*Für meine 3 Ms:  
Mauricio, Marianna & Marcella*

## Inhalt

<b>Vorwort</b>	9
<b>Einblicke. Das Stricken erforschen und beschreiben</b>	11
Genealogie einer Forschungsfrage	12
Volkskundlich-kulturanthropologische Strickforschung	14
Das ›schöne‹ Feld	18
Das Stricken (be)greifen	25
Wessen Stricken erforschen?	31
Forschen, deuten, schreiben	36
Ins Feld reinschnuppern	37
Endlich ›richtige‹ Feldforschung	43
Ethnografisch schreiben	75
Räume textilen Schaffens. Überblick über die Arbeit	81
<b>Innenräume. Verwirklichungen des Vorgestellten</b>	85
Wolle kaufen	90
Von Materialien entführt. Den sinnlichen Leib antizipieren	91
Strickanleitungen	100
Beziehungsgeflechte. Von der Masche zur gestrickten Form	101
Stricken	124
Kehrseiten. Zeitliche, materielle, leibliche Reibungsflächen	125
Falsch gestrickt	141
Fazit	142

<b>Beziehungsräume. Transformationen des (Inter)Subjektiven</b>	146
Materialisierungen des Zeitlichen	148
Verstrickte Zeit. Zeitwahrnehmung und Subjektivität	148
Sicht- und (be)greifbare Zeit. Wertigkeit im Wandel	158
Ungelebte Zeit. Die Überwindung des Ephemeren	174
Geben – (An)Nehmen – Anerkennen	181
Beziehungen stricken, Anerkennung erfahren	181
Grenzbeziehungen entlang des Monetären	200
Fazit	205
<b>Frauenräume. Zur Feminisierung des Gestrickten</b>	209
Textile Handarbeit und ihr ›flexibles‹ Geschlecht	214
Erziehung zur Weiblichkeit im Bürgertum	222
Im Spannungsfeld von Unterdrückung und Handlungsspielraum	232
Heimliche Erwerbsarbeit	232
Demonstrativer Müßiggang und Konsum	236
Rastlose Tätigkeit oder gedanklicher Freiraum?	238
Fazit und Ausblick. ›Weibliche‹ Handarbeit heute	248
<b>Wirtschaftsräume. Veräußerlichungen von ›Nicht-Arbeit‹ im Internet</b>	260
Etsy. Ein Online-Marktplatz für Handgemachtes	264
Verkäuferinnenporträt. Nik von linenandwood	276
Relationale Räume	290
Eine Gemeinschaft von Produzent_innen und Konsument_innen	291
Virtuelle Globalität und physische Lokalität. Dialektische Räume	297

Etsianisches Verlagswesen	300
Exkurs. Von Enttäuschung, Abwehr und der Illusion von Transparenz	307
Fazit	316
<b>Ausblicke. Verstrickte Fäden – verwickelte Räume</b>	321
<b>Literatur und Quellen</b>	329
Sekundärliteratur	329
Primärquellen	346
Abbildungen	349